



Europäisches Patentamt

(19) European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 152 806

A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 85100790.6

(51) Int. Cl.⁴: H 01 R 13/703

(22) Anmeldetag: 25.01.85

(30) Priorität 08.02.84 GR 73756
29.08.84 GR 80240

(71) Anmelder Tzivanidis, Pavlos
17 Acropoleos Alimos
Athen(GR)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
28.08.85 Patentblatt 85/35

(71) Anmelder: Karabakakis, Stelios
P. Kalliga 21-33
Athen 114-73(GR)

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 25.09.85

(72) Erfinder: Karabakakis, Stelios
P. Kalliga 21 - 33
Athen 114-73(GR)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

(74) Vertreter: Bockhorni, Josef, Dipl.-Ing. et al,
Plinganserstrasse 18a Postfach 70 02 09
D-8000 München 70(DE)

(54) Elektrische Sicherheitssteckverbindung.

(57) Es wird eine elektrische Sicherheitssteckverbindung vorgeschlagen, bei der nach dem Abziehen des Steckers der von außen zugängige Teil der Steckdose vom Netz automatisch getrennt wird. Die Steckdose weist zwei übereinander liegende Kammern (3, 4) auf, von denen die untere eine in sich geschlossene Kammer ist, in die die Netzzuleitungen ausmünden und die von der darüber angeordneten, zur Aufnahme des Steckers eingerichteten Aufnahmekammer (4) durch eine isolierende Trennwand (5) getrennt ist, in der Kontaktbrücken (6, 7, 8) angeordnet sind. In der geschlossenen Kammer (3) ist ein normalerweise auf dem Kammerboden ruhender, aber nach oben frei beweglicher Magnetkörper (10) vorgesehen, der in Richtung der Netzanschlüsse und in Richtung der Kontaktbrücken weisende, diese aber in der unteren Stellung nicht verbindende Verbindungselemente (11, 12, 13) aufweist. Der in die Aufnahmekammer der Steckdose einsetzbare Teil des Steckers (13) besitzt neben den mit den in diese Kammer weisenden Enden der Kontaktbrücken in Kontakt bringbaren Kontaktierungsstellen einen Magnetbestandteil (18) der bei in die Aufnahmekammer eingestecktem Stecker den in der darunter befindlichen Kammer frei nach oben beweglichen Magnetkörper anzieht und dadurch über die Verbindungselemente in diesem Magnetkörper die elektrische Verbindung zwischen den

Netzzuleitungen zur geschlossenen unteren Kammer und den Kontaktbrücken in der Trennwand zwischen den beiden Kammern und damit auch zu den Kontaktierungsstellen im Stecker und somit zum Verbraucher herstellt.

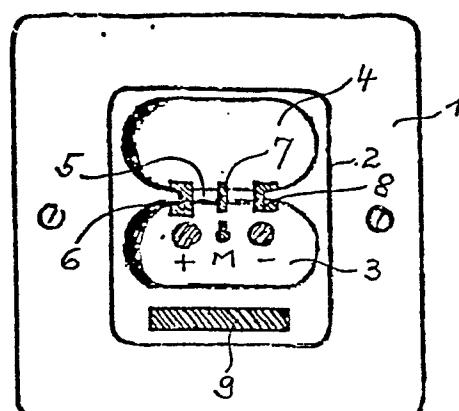


Fig.1

EP 0 152 806 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betriftt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl 4)
X	US-A-2 234 982 (D.S. ROSS) * Seite 2, Zeilen 15-70; Figuren 1-3, 6 *	1,3	H 01 R 13/703
X	---		
X	FR-A-2 157 379 (KERSMAN) * Seite 7, Zeile 28 - Seite 10, Zeile 23; Figuren 1-3; Seite 22, Zeile 8 - Seite 24, Zeile 3; Figuren 12, 13 *	1,4,5	
X	---		
X	BE-A- 694 071 (DOSIMONT) * Seite 3, Zeile 13 - Seite 5, Zeile 15; Figuren 1-4 *	1-3	
X	---		
X	DE-A-2 013 932 (WEISSWEILER) * Seite 4, Absatz 2 - Seite 6 *	1,5	
X	---		
X	DE-A-2 643 031 (RAGUZ) * Seite 2 - Seite 3, Absatz 2; Figuren 1-3 *	1,2,4	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
X	---		H 01 R
X	US-A-2 573 920 (W. McLEOD) * Spalte 6, Zeile 70 - Spalte 7, Zeile 26; Spalte 8, Zeilen 10-72; Figuren 9-13 *	1,3,4	
A	---		
A	DE-A-1 805 539 (CUTTAT) * Seiten 4-5 *	1,3-5	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 15-05-1985	Prüfer RAMBOER P.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	E : alteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
A : technologischer Hintergrund	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			